

Basiskompetenz Wirtschaftsinformatik (BWIN)

1. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Basiskompetenz Wirtschaftsinformatik (BWIN)“ gem. § 5 Abs. (1) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen (SSt.)
Modul 1: Informationssysteme		
a) VO Einführung in die Wirtschaftsinformatik (2)	WS ODER: wird nicht mehr angeboten	VO Einführung in die Wirtschaftsinformatik (2) 1WBWEWV Vorlesung Informationssysteme in Wirtschaft und Verwaltung I (2)
b) UE Einführung in die Wirtschaftsinformatik (2)	WS ODER: wird nicht mehr angeboten	UE Einführung in die Wirtschaftsinformatik (2) 1WBWEWU Übung Informationssysteme in Wirtschaft und Verwaltung I (2)
Modul 2: Datenmodellierung		
c) VO Datenmodellierung (2)	WS	VO Datenmodellierung (2) 1WBWDMV
d) UE Datenmodellierung (2)	WS	UE Datenmodellierung (2) 1WBWDMU
Modul 3: Prozess- und Kommunikationsmodellierung		
e) VO Prozess- und Kommunikationsmodellierung (2)	SS ODER: wird nicht mehr angeboten	VO Prozess- und Kommunikationsmodellierung (2) 1WBWPKV Vorlesung Informationssysteme in Wirtschaft und Verwaltung II (2)
f) UE Prozess- und Kommunikationsmodellierung (2)	SS ODER: wird nicht mehr angeboten	UE Prozess- und Kommunikationsmodellierung (2) 1WBWPKU Übung Informationssysteme in Wirtschaft und Verwaltung II (2)
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)		

(Fortsetzung)			
Modul 4: Algorithmen und Datenstrukturen			
g)	VO Algorithmen und Datenstrukturen (2)	SS ODER: wird nicht mehr angeboten	VO Algorithmen und Datenstrukturen (2) 1WBWADV Vorlesung Algorithmen und Datenstrukturen (3)
h)	UE Algorithmen und Datenstrukturen (2)	SS ODER: wird nicht mehr angeboten	UE Algorithmen und Datenstrukturen (2) 1WBWADU Übung Algorithmen und Datenstrukturen I (2)
Bearbeiter: Dr. Stefan Berger, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering Beratung: Assistentinnen und Assistenten des Instituts für Wirtschaftsinformatik, Management Zentrum, 3. Stock und Freistädter Str. 315, 1. Stock			

Basiskompetenz Betriebswirtschaftslehre (BBWL)

1. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Fach „Basiskompetenz Betriebswirtschaftslehre (BBWL)“ gem. § 5 Abs. (2) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)		Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a)	KU Individuum/Gruppe/ Organisation (2)	WS + SS O D E R: ab WS 2009/10	KS Individuum/Gruppe/ Organisation (2) 1BIGOK KS Personal- und Unternehmens- führung (2) 1BOPIMK
b)	KU Unternehmensrechnung (2)	WS + SS O D E R: ab WS 2009/10 ab WS 2009/10	KS Unternehmensrechnung (2) 1BRWK KS Kostenmanagement (1) 1BKOMAK U N D: KS Bilanzierung (1) 1BBILK
c)	KU Produktion/Logistik/ Umweltwirtschaft (2)	WS + SS O D E R: ab WS 2009/10 ab WS 2009/10	KS Produktion/Logistik/Umwelt- wirtschaft (2) 1BPLUK KS Produktion und Logistik (1) 1BPRLOK U N D: KS Umweltmanagement (1) 1BUMAK
d)	KU Strategie und Marketing (2)	WS + SS O D E R: ab WS 2009/10 ab WS 2009/10	KS Strategie und Marketing (2) 1BSUMK KS Marketing (1) 1BMARKK U N D: KS Strategie (1) 1BSTRATK
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)			

(Fortsetzung)			
e)	KU Investition und Finanzierung (2)	WS + SS O D E R: ab WS 2009/10 ab WS 2009/10	KS Investition/Finanzierung/ Steuern (2) 1BIFSK KS Finanzmanagement (1) 1BFINMAK U N D: KS Unternehmensbesteuerung (1) 1BUNTBEK
f)	IK Intensivierung Betriebswirtschaftslehre (5)	WS + SS ab WS 2009/10 wird nicht mehr angeboten	IK Individuum/Gruppe/Organisation (1) 1BIGOI ODER: IK Personal- und Unternehmens- führung (1) 1BOPIMI ODER: Proseminar Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre I (2)
		WS + SS ab WS 2009/10 wird nicht mehr angeboten	IK Unternehmensrechnung (1) 1BRWI ODER: KS Budgetierung (1) 1BBUDK ODER: Proseminar Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre III (2) - gilt auch als IK Investition/ Finanzierung/Steuern
		WS + SS ab WS 2009/10 wird nicht mehr angeboten	IK Produktion/Logistik/Umweltwirt- schaft (1) 1BPLUI ODER: IK Produktion und Logistik (1) 2BPRLOI ODER: Proseminar Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre II - Fertigung (1)
		WS + SS ab WS 2009/10	IK Strategie und Marketing (1) 1BSUMI ODER: KS Kaufverhalten (1) 1BKAUVK
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)			

(Fortsetzung)		
	wird nicht mehr angeboten	ODER: Proseminar Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre II – Marketing (1)
	WS + SS ab WS 2009/10	IK Investition/Finanzierung/Steuern (1) 1BIFSI ODER: KS Jahresabschlussanalyse (1) 1BJABAK ODER: Proseminar Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre III (2) - gilt auch als IK Unternehmensrechnung
Von den 5 SSt. IK müssen nur 4 SSt. nach Wahl des/r Studierenden absolviert werden. Wurden alle 5 SSt. IK absolviert, kann 1 SSt. als freies Wahlfach verwendet werden.		
<u>Achtung:</u> Ev. notwendige Einstufungstests und Vorkurse für einzelne Lehrveranstaltungen beachten.		
Bearbeiter: Dr. Stefan Berger, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering Beratung: Präses für Betriebswirtschaftslehre (bzw. die jeweils anbietenden Institute)		

Basiskompetenz Informatik (BINF)

1. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Basiskompetenz Informatik (BINF)“ gem. § 5 Abs. (3) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
Modul 1: Einführung in Informatik und Softwareentwicklung		
a) VO Einführung in Informatik (2)	WS	VO Einführung in die Informatik (2) 1WBIEIV od. 1WEINFV
b) VO Softwareentwicklung I (2)	WS	VO Softwareentwicklung 1 (2) INBIPVOSOF1 od. INBPDVOSOF1 od. 1WBISE1V
c) UE Softwareentwicklung I (2)	WS ODER: wird nicht mehr angeboten	UE Softwareentwicklung 1 (2) 1WBISE1U od. INBIPUESOF1 od. INBPDUESOF1 Übung Einführung in das Programmieren (2)
Modul 2: Vertiefung Softwareentwicklung		
d) VO Softwareentwicklung II (2)	SS	VO Softwareentwicklung 2 (2) INBIPVOSOF2 od. INBPDVOSOF2 od. 1WBISE2V
e) UE Softwareentwicklung II (2)	SS ODER: wird nicht mehr angeboten	UE Softwareentwicklung 2 (2) 1WBISE2U od. INBIPUESOF2 od. INBPDUESOF2 Programmierpraktikum (2)
Bearbeiter: Dr. Wolfram Wöß, Institut für Anwendungsorientierte Wissensverarbeitung (FAW) Beratung: LVA-Leitung		

Basiskompetenz Mathematik und Formale Grundlagen (BMFG) – Alternative 1

1. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Basiskompetenz Mathematik und Formale Grundlagen (BMFG)“ gem. § 5 Abs. (4) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
Modul 1: Mathematik und Logik		
a) VO Mathematik und Logik (3)	WS	VO Mathematik und Logik (3) 1WBMMLV
b) UE Mathematik und Logik (1)	WS	UE Mathematik und Logik (1) 1WBMMLU
Modul 2: Formale Grundlagen		
c) VO Formale Grundlagen (3)	SS	VO Formale Grundlagen (3) 1WBMFGV
d) UE Formale Grundlagen (1)	SS	UE Formale Grundlagen (1) 1WBMFGU
Modul 3: Statistik		
e) VO Statistik (2)	WS	VO oder KV Statistik (2) 1WBMSTV oder 1WBMSTK
Anmerkung: Vorlesung (VO) und Übung (UE) können jeweils als Kombinierte Lehrveranstaltung (KV) integriert werden.		
Bearbeiter: Christian Buhl, ÖH-Studienrichtungsvertretung WIN Beratung: Univ.-Prof. Dr. Helmut Beran, Institut für Systemwissenschaften / Abteilung für Angewandte Systemforschung und Statistik, und DI Franz Binder, Institut für Algebra, Stochastik und wissensbasierte mathematische Systeme / Abteilung für Algebra		

Basiskompetenz Mathematik und Formale Grundlagen (BMFG) – Alternative 2

1. Studienabschnitt

Diese Alternative kommt nur für Studierende zur Anwendung, die vom Studienplan 1991 od. 1995 in den Studienplan 2002 wechseln und vor dem Studienplanwechsel zumindest eine der nachfolgend angeführten Lehrveranstaltungen lt. Angebot absolviert haben.

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Basiskompetenz Mathematik und Formale Grundlagen (BMFG)“ gem. § 5 Abs. (4) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002:**

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) VO Mathematik und Logik (3) UND b) UE Mathematik und Logik (1) UND c) VO Formale Grundlagen (3) UND d) UE Formale Grundlagen (1)	<i>Zu absolvieren sind: Drei Lehrveranstaltungen aus BLOCK 1 UND eine Alternative aus BLOCK 2 (unabhängig vom Stundenausmaß)</i>	<p>BLOCK 1:</p> <p>WS VO Mathematik und Logik (3) 1WBMMLV</p> <p>WS UE Mathematik und Logik (1) 1WBMMLU</p> <p>SS UE Formale Grundlagen (1) 1WBMFGU</p> <p>wird nicht mehr angeboten Übung Mathematik für (Datentechniker und) WIN 1 (1)</p> <p>wird nicht mehr angeboten Übung Mathematik für (Datentechniker und) WIN 2 (1)</p> <p>wird nicht mehr angeboten Vorlesung mit Übung Logik für Wirtschaftsinformatiker (2)</p> <p>wird nicht mehr angeboten Vorlesung mit Übung Modelltheorie – Wissenschaftstheorie für WIN (2)</p> <p>wird nicht mehr angeboten Vorlesung mit Übung Systemtheorie für Wirtschaftsinformatiker (2)</p> <p>BLOCK 2:</p> <p>SS <i>Alternative A:</i> VO Formale Grundlagen (3) 1WBMFGV</p> <p>ODER:</p>
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)		

(Fortsetzung)		
		<p>ODER:</p> <p><i>Alternative B:</i> Zwei Lehrveranstaltungen gemäß BLOCK 1, die nicht bereits dort verwendet wurden</p>
e) VO Statistik (2)	WS	VO oder KV Statistik (2) 1WBMSTV oder 1WBMSTK
<p>Anmerkungen:</p> <p>Personen, die bereits die Übung Statistik für WIN gemäß Studienplan 1991 oder 1995 absolviert haben, können die VO oder KV Statistik durch Ablegen einer mündlichen Prüfung absolvieren. Vorlesung (VO) und Übung (UE) können jeweils als Kombinierte Lehrveranstaltung (KV) integriert werden.</p>		
<p>Bearbeiter: Christian Buhl, ÖH-Studienrichtungsvertretung WIN</p> <p>Beratung: Univ.-Prof. Dr. Helmut Beran, Institut für Systemwissenschaften / Abteilung für Angewandte Systemforschung und Statistik, und DI Franz Binder, Institut für Algebra, Stochastik und wissensbasierte mathematische Systeme / Abteilung für Algebra</p>		

Basiskompetenz Kommunikationstechnik (BKOM)

1. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Basiskompetenz Kommunikationstechnik (BKOM)“ gem. § 5 Abs. (5) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)		Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a)	KT Basiskompetenz Kommunikationstechnik (2)	WS + SS wird nicht mehr angeboten wird derzeit nicht angeboten wird nicht mehr angeboten	KS Kommunikative Fertigkeiten Englisch (B2)(2) 1FENKF ODER: KS Kommunikation Englisch (2) 1FENK ODER: KT Basiskompetenz Kommunikationstechnik (2) 1WBKKT ODER: Übung Kommunikation Englisch (2)
Achtung: Einstufungstests und Vorkurse beachten.			
Bearbeiter: Georg Stangl, ÖH-Studienrichtungsververtretung WIN Beratung: Prof. Dr. Eveline Glaser, Institut für Fachsprachen, Management Zentrum, 1. Stock, Trakt B			

Information Engineering (IE)

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Fach „Information Engineering (IE)“ gem. § 6 Abs. (1) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
Modul 1: Management von IT-Projekten		
a) VO Management von IT-Projekten (2)	WS wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten	VO IT-Project Engineering & Management (2) 2WIEPEMV ODER: VO Management von IT-Projekten (2) 2WIEMIPV ODER: Vorlesung Management von Informatik-Projekten (2) ODER: Vorlesung Planung und Realisierung von Informatikprojekten (2)
b) UE Management von IT-Projekten (2)	WS wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten	UE IT-Project Engineering & Management (2) 2WIEPEMU ODER: UE Management von IT-Projekten (2) 2WIEMIPU ODER: Übung Planung und Realisierung von Informatikprojekten (2)
Modul 2: Informationsmanagement		
c) VO Informationsmanagement (2)	SS	VO Informationsmanagement (2) 2WIEIMV
d) UE Informationsmanagement (2)	SS	UE Informationsmanagement (2) 2WIEIMU
Anmerkung: Vorlesung (VO) und Übung (UE) können jeweils als Kombinierte Lehrveranstaltung (KV) integriert abgehalten werden.		
Bearbeiter: Dr. René Riedl, Institut für Wirtschaftsinformatik – Information Engineering Beratung: Assistenten des Instituts für Wirtschaftsinformatik – Information Engineering, Management Zentrum, 3. Stock, Trakt B		

Software Engineering (SE)

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Software Engineering (SE)“ gem. § 6 Abs. (2) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002:**

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
Modul 1: Methoden und Konzepte		
a) VO Software Engineering (2)	WS wird nicht mehr angeboten	VO Software Engineering (2) 2WSEV ODER: Vorlesung Grundlagen des Soft- ware Engineering (2)
b) UE Software Engineering (2)	WS	UE Software Engineering (2) 2WSEU
Modul 2: Anwendungen		
c) PR Software Engineering (4)	WS + SS wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten	PR Software Engineering (4) 2WSEP ODER: PR Service Engineering / Management (4) 2WSMSEMP ODER: Praktikum komponentenorientierte Softwarekonstruktion (4) ODER: Praktikum Framework-orientierte Softwarekonstruktion (4) ODER: Praktikum objektorientierte Soft- warekonstruktion (4) ODER: Programmierprojekt Software (5) (Rechenberg/Ferscha) ODER: Programmierprojekt Software (5) (Mössenböck)
Anmerkung: Vorlesung (VO) und Übung (UE) können als Kombinierte Lehrveranstaltung (KV) abgehalten werden.		
Bearbeiter: o. Univ.-Prof. Dr. Gustav Pomberger, Institut für Wirtschaftsinformatik – Software Engineering Beratung: Assistenten des Instituts für Wirtschaftsinformatik – Software Engineering, Managementzentrum, 3. Stock, Trakt A		

Data & Knowledge Engineering (DKE)

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Data & Knowledge Engineering (DKE)“ gem. § 6 Abs. (3) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
Modul 1: Methoden und Konzepte		
a) VO Data & Knowledge Engineering (2)	SS wird nicht mehr angeboten	VO Data & Knowledge Engineering (2) 2WDEV ODER: Vorlesung Datenbanksysteme und wissensbasierte Systeme (2)
b) UE Data & Knowledge Engineering (2)	SS wird nicht mehr angeboten	UE Data & Knowledge Engineering (2) 2WDEU ODER: Übung Datenbanksysteme und Wissensbasierte Systeme (2)
Modul 2: Anwendungen		
c) PR Data & Knowledge Engineering (4)	WS + SS wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten	PR Data & Knowledge Engineering (4) 2WDEP ODER: Datenbankpraktikum Oracle (4) ODER: Datenbankpraktikum ObjectStore (4) ODER: Datenbankpraktikum EC-Technology (4) ODER: Praktikum Datenbanksysteme oder wissensbasierte Systeme (4)
Anmerkung: Vorlesung (VO) und Übung (UE) können als Kombinierte Lehrveranstaltung (KV) abgehalten werden.		
Bearbeiter: o. Univ.-Prof. Dr. Michael Schrefl, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering Beratung: o. Univ.-Prof. Dr. Michael Schrefl, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering, Management Zentrum, 3. Stock, Trakt B		

Communications Engineering (CE)

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Communications Engineering (CE)“ gem. § 6 Abs. (4) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
Modul 1: Methoden und Konzepte		
a) VO Communications Engineering (2)	WS wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten	VO Communications Engineering (2) 2WCEV ODER: Vorlesung Kommunikationssysteme (3) ODER: Vorlesung Verteilte Datenbanksysteme (2)
b) UE Communications Engineering (2)	WS wird nicht mehr angeboten	UE Communications Engineering (2) 2WCEU ODER: Übung Kommunikationssysteme (2)
Modul 2: Anwendungen		
c) SE Communications Engineering (2)	WS + SS WS + SS wird nicht mehr angeboten	SE Anwendungen des Communications Engineering (2) 2WAWCES ODER: SE Communications Engineering (2) 2WCES ODER: Seminar Kommunikationssysteme (2)
d) KT Communications Engineering (2)	WS	KT Communications Engineering (2) 2WCET
Anmerkung: Vorlesung (VO) und Übung (UE) können als Kombinierte Lehrveranstaltung (KV) abgehalten werden.		
Bearbeiter: o. Univ.-Prof. Dr. Christian Stary, Institut für Wirtschaftsinformatik – Communications Engineering Beratung: o. Univ.-Prof. Dr. Christian Stary, Institut für Wirtschaftsinformatik – Communications Engineering, Freistädter Straße 315, 1. Stock		

Projektstudium Wirtschaftsinformatik (PJWIN)

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Fach „Projektstudium Wirtschaftsinformatik (PJWIN)“ gem. § 6 Abs. (5) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)		Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a)	PJ Projektstudium (4)	WS + SS	IT-Projekt Wirtschaftsinformatik (4) 2WITPJ
		wird nicht mehr angeboten	ODER: PJ oder SE Projektstudium Wirtschaftsinformatik (4, 6 oder 8) 2WPJ4 oder 2WPJ6
		wird nicht mehr angeboten	ODER: PJ oder SE Projektstudium Information Engineering (4) 2WIMIEPJ
		wird nicht mehr angeboten	ODER: PJ oder SE Projektstudium Data & Knowledge Engineering (4) 2WIMDEPJ
Gilt (nur) im Zuge des <u>Studienplanwechsels</u> von WIN 1995 bzw. WIN 1991 auf WIN 2002:			
Wurde ein Projektstudium im Umfang von 6 oder 8 Stunden absolviert, können die über 4 Stunden hinausgehenden Stunden je nach inhaltlicher Ausrichtung als Seminar Wirtschaftsinformatik oder als Wahlfach Wirtschaftsinformatik angerechnet werden (individueller Anerkennungsantrag notwendig).			
Bearbeiter: Dr. Stefan Berger, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering Beratung: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Institute für Wirtschaftsinformatik, Management Zentrum, 3. Stock, und Freistädter Straße 315, 1. Stock			

Seminare Wirtschaftsinformatik / Modelltheorie (SEWIN)

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Seminare Wirtschaftsinformatik / Modelltheorie (SEWIN)“ gem. § 6 Abs. (6) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) SE Information Engineering (0-4)	<p>WS + SS</p> <p>WS + SS</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p>	<p>SE Information Engineering & Management (2) 2WIMIEMS</p> <p>ODER:</p> <p>SE Information Engineering (2) 2WSWIES</p> <p>ODER:</p> <p>Seminar Ausgewählte Kapitel des Information Engineering (2)</p> <p>ODER:</p> <p>Seminar Ausgewählte Kapitel des Informationsmanagements (2)</p>
b) SE Software Engineering (0-4)	<p>WS + SS</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p>	<p>SE Software Engineering (2) 2WSWSES</p> <p>ODER:</p> <p>Seminar Ausgewählte Kapitel des Software Engineering (2)</p>
c) SE Data & Knowledge Engineering (0-4)	<p>SS</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p>	<p>SE Data & Knowledge Engineering (2) 2WSWDES</p> <p>ODER:</p> <p>SE Data Warehousing & Data Mining (2) 2WBMDWMS</p> <p>ODER:</p> <p>Seminar Datenbanksysteme oder wissensbasierte Systeme (2)</p> <p>ODER:</p> <p>Seminar Ausgewählte Kapitel aus Datenbanksysteme oder Wissensbasierte Systeme (2)</p>
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)		

(Fortsetzung)			
d)	SE Communications Engineering (0-2)	WS + SS Wird nicht mehr angeboten	SE Communications Engineering (2) 2WCES ODER: Seminar Kommunikationssysteme (2)
e)	SE Modelltheorie (0-2)	WS + SS	SE Modelltheorie (2) 2WSWMS
Anmerkungen:			
<p>Im Bereich der Seminare Wirtschaftsinformatik sind lt. Studienplan 8 Stunden (= vier 2-stündige Seminare) zu belegen. Der Zusatz „0-4“ bei den Punkten a) bis c) bedeutet, dass in diesen Blöcken jeweils maximal 4 Stunden (= max. zwei 2-stündige Seminare) absolviert werden dürfen. Der Zusatz „0-2“ bei den Punkten d) und e) bedeutet, dass in diesen beiden Blöcken jeweils maximal 2 Stunden (= max. ein 2-stündiges Seminar) absolviert werden dürfen.</p>			
<p>Bearbeiter: o. Univ.-Prof. Dr. Michael Schrefl, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering</p> <p>Beratung: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für Wirtschaftsinformatik, Management Zentrum, 3. Stock, und Freistädter Straße 315, 1. Stock</p>			

Seminar Fachsprache Englisch (SEFEN)

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Fach „Seminar Fachsprache Englisch (SEFEN)“ gem. § 6 Abs. (7) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) SE Fachsprache Englisch (2)	WS + SS	SE Fachsprache Englisch für Wirtschaftsinformatik (2) 2WSFS
<p>Anmerkungen:</p> <p>Das Seminar Fachsprache Englisch ist als Begleitseminar konzipiert und daher begleitend (im selben Semester) zu einem Seminar aus Wirtschaftsinformatik (§ 6 Abs. 6, Seminar aus IE, SE, DKE od. CE) zu absolvieren. Ob das entsprechende Seminar im jeweiligen Semester gemeinsam mit dem Begleitseminar angeboten wird, ist in KUSSS ersichtlich bzw. mit dem jeweiligen LV-Leiter abzusprechen.</p> <p>Die im SE Fachsprache Englisch vermittelten Techniken werden an dem Thema des Wirtschaftsinformatik-Seminars praktisch geübt. Dazu ist eine gemeinsame, d.h. fachinhaltliche und fachsprachliche Abschlussarbeit und deren Präsentation vorgesehen.</p>		
<p>Bearbeiter: Georg Stangl, ÖH-Studienrichtungsververtretung WIN Beratung: Prof. Dr. Eveline Glaser, Institut für Fachsprachen, Management Zentrum, 1. Stock, Trakt B</p>		

Recht (RE)

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Fach „Recht“ gem. § 6 Abs. (8) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)		Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a)	KV Privatrecht für Wirtschaftsinformatik (3)	SS wird nicht mehr angeboten	KV Privatrecht für Wirtschaftsinformatiker (3) 2WREPRK ODER: Vorlesung und Übung (VU) Recht für WIN/Privatrecht (3) 1WPREEC
b)	KV Öffentliches Recht für Wirtschaftsinformatik (1)	WS + SS wird nicht mehr angeboten	KV Öffentliches Recht für Wirtschaftsinformatik (1) 2WREORK ODER: UE Öffentliches Recht für Wirtschaftsinformatik (2) 1WOEREC
Bearbeiter: Georg Stangl, ÖH-Studienrichtungsververtretung WIN Beratung: Univ.-Ass. Dr. Meinhard Lukas, Institut für Zivilrecht, Juridicum, Stiege B, 2. Stock bzw. V.-Ass. Mag. Alwine Hofstetter, Juridicum, Stiege A, 4. Stock und a. Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko, Juridicum, Trakt B, 2. Stock			

Soziale Auswirkungen der IT (SAIT)

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Fach „Soziale Auswirkungen der IT (SAIT)“ gem. § 6 Abs. (9) des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) VO Soziale Auswirkungen der IT (2)	SS wird nicht mehr angeboten nur wenn vor WS 2007/08 absolviert! nur wenn vor WS 2007/08 absolviert!	KS Soziale Auswirkungen der IT (2) 2WSAK ODER: VO Soziale Auswirkungen der IT (2) 2WSAV ODER: KV Ethik in Naturwissenschaft und Technik (2) INBPGKVETHI ODER: KV Gestaltung von Benutzerschnittstellen (2) INMWAKVGEBS
Bearbeiter: Dr. René Riedl, Institut für Wirtschaftsinformatik – Information Engineering Beratung: MMag. Katharina Steininger, Institut für Wirtschaftsinformatik – Information Engineering (für VO Soziale Auswirkungen der IT)		

Wirtschaftsinformatik: Information Engineering & Management (INF/EM) – Variante 1 (gültig ab WS 2008/09)

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Wirtschaftsinformatik: Information Engineering & Management (INF/EM)“ gem. § 6 Abs. (10) Ziffer 1 **Studienplan Wirtschaftsinformatik 2002**.

Die Variante 1 wird in zwei Teilvarianten gegliedert:

- **1a) Schwerpunkt Strategische IT-Planung** (vgl. Wahlfach WIN – Information Engineering & Management gem. Bachelor-/Mastercurriculum WIN 2008 idF 2010, § 10 Abs. 1, Ziffer 1)
- **1b) Schwerpunkt Data Warehousing & Mining** (vgl. Wahlfach WIN – Business Intelligence gem. Bachelor-/Mastercurriculum WIN 2008 idF 2010, § 10 Abs. 1, Ziffer 4)

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
1a) Schwerpunkt Strategische IT-Planung (Informationen zur Absolvierbarkeit am Ende der Tabelle)		
a) VO Information Engineering & Management (2-4) UND b) UE Information Engineering & Management (2-4)	SS wird derzeit nicht angeboten wird derzeit nicht angeboten wird derzeit nicht angeboten wird nicht mehr angeboten wird in diesem Fach nur anerkannt, falls spätestens im SS 2004 absolviert	KV Strategische IT-Planung (4) 2WIMSIPK ⇒ 2 SSt. gelten als VO, 2 SSt. gelten als UE; siehe Anm. unten UND: VO Information Engineering & Management (2) 2WIMIEMV ODER/UND: VO Strategische IT-Planung (2) 2WIMSIPV ODER/UND: UE Strategische IT-Planung (2) 2WIMSIPU ODER/UND: VO Information Engineering & Management: Management von IT-Institutionen (2) 2WIMIEMV ODER/UND: VO Service Engineering & Management: E-Banking (2) 2WSMSEMV ⇒ kann nur einmal verwendet werden – entweder im Wahlfach INF/EM oder im Wahlfach SERV/EM
c) SE Information Engineering & Management (2-4)	WS + SS	SE Information Engineering & Management (2) 2WIMIEMS ⇒ SE kann bis zu 2x absolviert werden
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)		

(Fortsetzung)			
d)	PR Information Engineering & Management (4-8)	wird nicht mehr angeboten	PR Geschäftsprozessmanagement (4) 2WIMSIPPR ODER: PJ oder SE Projektstudium Information Engineering (4) 2WIMIEPJ
1b) Schwerpunkt Data Warehousing & Mining (Business Intelligence) (Informationen zur Absolvierbarkeit am Ende der Tabelle)			
a) b)	VO Information Engineering & Management (2-4) UND UE Information Engineering & Management (2-4)	WS wird nicht mehr angeboten WS ODER/UND: SS wird nicht mehr angeboten SS ODER/UND: bislang SS; ab WS 09/10 im WS bislang SS; ab WS 09/10 im WS	VO Data Warehousing (2) 2WBMDWV ODER: KV Data Warehousing (2) 2WBMDWK UND: UE Data Warehousing (2) 2WBMDWU VO Data Mining (2) 2WBMDMV ODER: KV Data Mining (2) 2WBMDMK UND: UE Data Mining (2) 2WBMDMU VO Semantische Technologien (2) 2WBUSSTVO UND: UE Semantische Technologien (2) 2WBUSSTUE
c)	SE Information Engineering & Management (2-4)	SS (letztmalig im SS 2009)	SE Data Warehousing & Data Mining (2) 2WBMDWMS
d)	PR Information Engineering & Management (4-8)	wird nicht mehr angeboten	PJ oder SE Projektstudium Data & Knowledge Engineering (4) 2WIMDEPJ ODER/UND:
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)			

(Fortsetzung)		
	wird nicht mehr angeboten	ODER/UND: PR Data Warehousing & Data Mining (4) 2WBMDWMP
Anmerkung: Vorlesungen (VO) und Übungen (UE) können jeweils als Kombinierte Lehrveranstaltungen (KV, 4 SSt./6 ECTS) integriert werden (KV Data Mining: 2WBUSDMKV, KV Data Warehousing: 2WBUSDWKV, KV Semantische Technologien: 2WBUSSTKV).		
<p>Regelungen über die Absolvierung des <u>Schwerpunkts Strategische IT-Planung</u>:</p> <p>Absolvierung im Ausmaß von 4 SSt.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • KV Strategische IT-Planung (4 SSt.) <p>Absolvierung im Ausmaß von 8 SSt.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie Absolvierung im Ausmaß von 4 SSt.; zusätzlich sind 4 weitere SSt. aus SE, PR oder VO zu absolvieren (Seminare können in diesem Fach bis zu zweimal absolviert werden) 		
<p>Regelungen über die Absolvierung des <u>Schwerpunkts Data Warehousing & Mining (Business Intelligence)</u>:</p> <p>Absolvierung im Ausmaß von 4 SSt.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • VO und UE Data Warehousing (2+2 SSt.) oder • VO und UE Data Mining (2+2 SSt.) oder • VO und UE Semantische Technologien (2+2 SSt.) <p>Absolvierung im Ausmaß von 8 SSt.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • es können zwei der für die 4-stündige Variante vorgesehenen Module (Data Warehousing, Data Mining, Semantische Technologien) gewählt werden. 		
<p><u>Mögliche Kombinationen der beiden Schwerpunkte Strategische IT-Planung und Data Warehousing & Mining:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Absolvierung der 4-SSt.-Varianten der beiden Schwerpunkte. ACHTUNG: Diese Variante zählt <u>nicht</u> als das Wahlfach WIN, das gem. Studienplan im Umfang von mindestens 8 SSt. zu absolvieren ist! (Wird diese Variante gewählt, muss also noch BUS/EM oder SERV/EM im Umfang von mind. 8 SSt. absolviert werden.) – Absolvierung der 4-SSt.-Variante eines Schwerpunktes in Kombination mit der 8-SSt.-Variante des jeweils anderen Schwerpunktes. Hierbei zählt der im Ausmaß von 8 Stunden absolvierte Schwerpunkt als Wahlfach WIN, das gem. Studienplan im Umfang von mindestens 8 SSt. zu absolvieren ist. <p>Absolvierung im Ausmaß von 16 SSt.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt „Strategische IT-Planung“ und Schwerpunkt „Data Warehousing & Data Mining“ im Ausmaß von je 8 SSt. (siehe oben) 		
<p>Bearbeiter: o. Univ.-Prof. Dr. Friedrich Roithmayr, Institut für Wirtschaftsinformatik – Information Engineering (Schwerpunkt Strategische IT-Planung) o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Michael Schrefl, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering (Schwerpunkt Business Intelligence)</p> <p>Beratung: Dr. Katharina Steininger und Mag. David Rückel, Institut für Wirtschaftsinformatik – Information Engineering (Schwerpunkt Strategische IT-Planung) bzw. Dr. Stefan Berger, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering (Schwerpunkt Business Intelligence), Management Zentrum, 3. Stock, Trakt B</p>		

Wirtschaftsinformatik: Information Engineering & Management (INF/EM) – Variante 2 (gültig bis inkl. SS 2008)

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Wirtschaftsinformatik: Information Engineering & Management (INF/EM)“ gem. § 6 Abs. (10) Ziffer 1 **Studienplan Wirtschaftsinformatik 2002:**

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) VO Information Engineering & Management (2-4)	SS wird nicht mehr angeboten wird in diesem Fach nur anerkannt, falls spätestens im SS 2004 absolviert wird derzeit nicht angeboten letztmalig im Studienjahr 07/08 letztmalig im Studienjahr 07/08	KV Strategische IT-Planung (4) 2WIMSIPK ⇒ 2 SSt. gelten als VO, 2 SSt. gelten als UE; siehe Anm. unten ODER/UND: VO Information Engineering & Management: Management von IT-Institutionen (2) 2WIMIEMV ODER/UND: VO Service Engineering / Management: E-Banking (2) * 2WSMSEMV ⇒ kann nur einmal verwendet werden – entweder im Wahlfach INF/EM oder im Wahlfach SERV/EM ODER/UND: VO Strategische IT-Planung (2) 2WIMSIPV ODER/UND: KV Data Warehousing (2) 2WBMDWK ODER/UND: KV Data Mining (2) 2WBMDMK
b) UE Information Engineering & Management (2-4)	WS wird derzeit nicht angeboten	UE Data Warehousing (2) ** 2WBMDWU ODER/UND: UE Strategische IT-Planung (2) 2WIMSIPU
c) SE Information Engineering & Management (2-4)	WS + SS	SE Information Engineering / Management: Management von IT-Projekten (2) * 2WIMIEMS ODER/UND:
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)		

(Fortsetzung)			
			ODER/UND: SE Information Engineering / Management: Informationsmanagement (2) * 2WIMIEMS ODER/UND: SE Data Warehousing & Data Mining (2) ** 2WBMDWMS
		SS (letztmalig im SS 2009)	
d)	PR Information Engineering & Management (4-8)	wird nicht mehr angeboten	PJ oder SE Projektstudium Information Engineering (4) * 2WIMIEPJ ODER/UND: PJ oder SE Projektstudium Data & Knowledge Engineering (4) ** 2WIMDEPJ ODER/UND: PR Data Warehousing & Data Mining (4) ** 2WBMDWMP
<p>Absolvierung im Ausmaß von 4 SSt.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ... als Schwerpunkt „Strategische IT-Planung“: <ul style="list-style-type: none"> – VO Information Engineering & Management (2 SSt.) und SE Information Engineering / Management (2 SSt.; gilt als UE) ODER – KV Strategische IT-Planung (4 SSt.) ... als Schwerpunkt „Data Warehousing und Data Mining“: <ul style="list-style-type: none"> – KV Data Warehousing (2 SSt.) UND KV Data Mining (2 SSt.) <p>Absolvierung im Ausmaß von 8 SSt.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ... als Schwerpunkt „Strategische IT-Planung“: wie Absolvierung im Ausmaß von 4 SSt. sowie 4 weitere SSt. aus den mit (*) gekennzeichneten Lehrveranstaltungen (Seminar kann in diesem Fach bis zu dreimal absolviert werden) ... als Schwerpunkt „Data Warehousing und Data Mining“: wie Absolvierung im Ausmaß von 4 SSt. sowie 4 weitere SSt. aus den mit (**) gekennzeichneten Lehrveranstaltungen (Seminar kann bis zu zweimal absolviert werden) als Kombination der Schwerpunkte „Strategische IT-Planung“ und „Data Warehousing und Data Mining“: <ul style="list-style-type: none"> – Absolvierung der 4-SSt.-Varianten der beiden Schwerpunkte. ACHTUNG: Diese Variante zählt <u>nicht</u> als das Wahlfach WIN, welches gem. Studienplan im Umfang von mindestens 8 SSt. zu absolvieren ist! (Wird diese Variante gewählt, muss also noch BUS/EM oder SERV/EM im Umfang von mind. 8 SSt. absolviert werden.) – Absolvierung der 4-SSt.-Variante eines Schwerpunktes in Kombination mit der 8-SSt.-Variante des jeweils anderen Schwerpunktes. Hierbei zählt der im Ausmaß von 8 Stunden absolvierte Schwerpunkt als Wahlfach WIN, das gem. Studienplan im Umfang von mindestens 8 SSt. zu absolvieren ist. 			
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)			

(Fortsetzung)

Absolvierung im Ausmaß von 16 SSt.:

- Schwerpunkt „Strategische IT-Planung“ und Schwerpunkt „Data Warehousing und Data Mining“, jeweils im Ausmaß von je 8 SSt. (siehe oben)

Regelung zum Schwerpunkt „Data Warehousing und Data Mining“ wegen der Umstellung des Lehrangebotes im Zuge der Einführung des neuen Bachelor-/Mastercurriculums WIN 2008:

Studierende, denen nach dem SS 2008 noch 2 SSt. auf das 4-stündige oder 8-stündige Wahlfach fehlen (weil z.B. nur eine KV oder aber beide KVs und UE oder SE absolviert wurden), können diese Fächer durch Absolvierung des SE Data Warehousing & Data Mining (letztmalig) im SS 2009 vervollständigen.

Darüber hinaus ist es für Studierende, die bereits die beiden 2-stündigen KVs (Data Warehousing und Data Mining) absolviert haben, möglich, das 8-stündige Wahlfach zu absolvieren, indem VO+UE Semantische Technologien belegt werden.

Bearbeiter: o. Univ.-Prof. Dr. Friedrich Roithmayr, Institut für Wirtschaftsinformatik – Information Engineering (*) / o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Michael Schrefl, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering (**)

Beratung: Dr. Katharina Steininger und Mag. David Rückel, Institut für Wirtschaftsinformatik – Information Engineering (*) bzw. Dr. Stefan Berger, Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering (**), Management Zentrum, 3. Stock, Trakt B

Wirtschaftsinformatik: Business Engineering & Management (BUS/EM)

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Wirtschaftsinformatik: Business Engineering & Management (BUS/EM)“ gem. § 6 Abs. (10) Z. 1 **Studienplan Wirtschaftsinformatik 2002:**

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) VO Business Engineering & Management (2-4)	WS wird nicht mehr angeboten	KU Konzepte und Methoden des Wissensmanagement (2) 2KM1 O D E R: KS/VO Wissensmanagement (2) 2WIMWMA bzw. 2WBUSEMVO
b) UE Business Engineering & Management (2-4)	WS+SS bis inkl. SS 2008 zulässig bis inkl. SS 2008 zulässig	UE Business Engineering & Management (2) 2WBUSEMUE O D E R: IK Praxis des Wissensmanagement (4) 2KM2 Anm.: 2 der 4 SSt. können weiters als SE Business Engineering & Management anerkannt werden O D E R: IK Wissensmanagement (4) 2WIMWMI Anm.: 2 der 4 SSt. können weiters als SE Business Engineering & Management anerkannt werden
c) SE Business Engineering & Management (2-4)	WS + SS voraussichtlich ab SS 2011 wird nicht mehr angeboten bis inkl. SS 2008 zulässig	SE Ausgewählte Kapitel des Wissensmanagement (2) 2KM3 oder 2KM39 Anm.: SE kann bis zu 2x absolviert werden. O D E R: KV Advanced Business Engineering & Management (2) 2WBUSEAKV O D E R: SE Wissensmanagement (2) 2WIMWMS O D E R: IK Praxis des Wissensmanagement (4) 2KM2 Anm.: 2 der 4 SSt. können weiters als UE Business Engineering & Management anerkannt werden O D E R:
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)		

(Fortsetzung)			
		bis inkl. SS 2008 zulässig	ODER: IK Wissensmanagement (4) 2WIMWMI Anm.: 2 der 4 SSt. können weiters als UE Business Engineering & Management anerkannt werden
d)	PR Business Engineering & Management (4-8)	WS + SS	PR Wissensmanagement bzw. PR Business Engineering & Management (4) 2WBUSEMPR bzw. 2WIMWMP Anm.: kann bis zu zweimal absolviert werden
Anmerkung: Vorlesung (VO) und Übung (UE) können als Kombinierte Lehrveranstaltung (KV) integriert werden.			
<u>Regelung über die Absolvierung des Faches für Lehrveranstaltungen die bis inkl. SS 2008 belegt wurden:</u>			
Absolvierung im Ausmaß von 8 SSt: Variante 1: KU (2), IK (4), SE (2) oder Variante 2: KU (2), PR (4), SE (2)			
Absolvierung im Ausmaß von 16 SSt: KU (2), IK (4), SE (2), zwei PR (4+4)			
Eine Absolvierung im Ausmaß von 4 SSt. ist nicht möglich.			
<u>Regelung über die Absolvierung des Faches ab WS 2008/09:</u>			
Absolvierung im Ausmaß von 4 SSt: Variante 1: VO/KS (2) und UE oder Variante 2: KV (4)			
Absolvierung im Ausmaß von 8 SSt: Absolvierung des Faches im Ausmaß von 4 SSt. (s.o.) und PR (4) oder zwei SE (2+2) oder SE+KV (2+2)			
Absolvierung im Ausmaß von 16 SSt: Absolvierung des Faches im Ausmaß von 4 SSt. und zwei PR (4+4) und – zwei SE (2+2) oder – SE + KV (2+2)			
Bearbeiter: o. Univ.-Prof. Dr. Christian Stary, Institut für Wirtschaftsinformatik – Communications Engineering Beratung: o. Univ.-Prof. Dr. Christian Stary, Institut für Wirtschaftsinformatik – Communications Engineering, Freistädter Straße 315, 1. Stock			

Wirtschaftsinformatik: Service Engineering & Management (SERV/EM)

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Wirtschaftsinformatik: Service Engineering & Management (SERV/EM)“ gem. § 6 Abs. (10) Ziffer 1 **Studienplan Wirtschaftsinformatik 2002:**

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) VO Service Engineering & Management (2-4) UND b) UE Service Engineering & Management (2-4)	SS WS wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten	KV Service Engineering & Management (4) * 2WSMSEMK KV Advanced Service Engineering (2) ** 2WSERVKV VO Service Engineering & Management (2) * 2WSMSEMV VO Service Engineering & Management: E-Banking/Sikora (2) ** 2WSMSEMV (kann nur einmal verwendet werden – entweder im Wahlfach SERV/EM oder im Wahlfach INF/EM) UE Service Engineering & Management (2) * 2WSMSEMU
c) SE Service Engineering & Management (2-4)	WS WS	SE Service Engineering & Management (2) ** 2WSMSEMS SE Service Engineering & Management: E-Services: Konzeption – Umsetzung – Monitoring (2) ** 2WSMSEMS
d) PR Service Engineering & Management (4-8)		PR Service Engineering & Management (4) ** 2WSMSEMP
Das Fach kann im Ausmaß von 4 SSt. (LVs, die mit * gekennzeichnet sind) oder 8 SSt. (4 SSt. LVs mit * sowie 4 SSt. aus dem mit ** gekennzeichneten LV-Angebot) absolviert werden.		
Bearbeiter: a. Univ.-Prof. Dr. Alois Stritzinger, Institut für Wirtschaftsinformatik – Software Engineering Beratung: a. Univ.-Prof. Dr. Alois Stritzinger, Institut für Wirtschaftsinformatik – Software Engineering, Management Zentrum, 3. Stock, Trakt A		

Betriebswirtschaftslehre (Wahlfach)

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Betriebswirtschaftslehre“ gem. § 6 Abs. (10) Ziffer 2 des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Im Diplomstudium Wirtschaftsinformatik können 8-stündige Schwerpunkt- und 16-stündige Spezialisierungsfächer aus dem Studium der Wirtschaftswissenschaften absolviert werden.

Folgende Fächer sind dem Diplomstudienplan Wirtschaftswissenschaften 2007 wie folgt zu entnehmen:

- **Betriebliche Finanzwirtschaft**
- **Betriebliche und Regionale Umweltwirtschaft (früher: Betriebliche Umweltwirtschaft; neuer Titel: Umwelt-, Ressourcen- und Qualitätsmanagement)**
- **Betriebswirtschaftliche Steuerlehre**
- **Business und Internet**
- **Controlling (neuer Titel: Controlling und Management Accounting)**
- **Dienstleistungsmanagement (wird nicht mehr angeboten)**
- **Internationales Management**
- **Internationales Marketing**
- **Marketing**
- **Öffentliche Betriebswirtschaftslehre und Nonprofit Management**
- **Organisation & Innovation (früher: Organisation)**
- **Personalwirtschaft (neuer Titel: Personal- und Veränderungsmanagement)**
- **Produktions- und Logistikmanagement**
- **Strategisches Management**
- **Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung**
- **Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung**

Äquivalenzen für Lehrveranstaltungen, die im Zuge der Umstellung des WiWi-Studienplanes (2007 auf 2009) nicht mehr angeboten werden, sind dem WiWi-Curriculum 2009, Anlage 6 zu entnehmen.

Für detaillierte Informationen über Aufbau, Inhalt, absolvierbare Lehrveranstaltungen und Prüfungen wird an dieser Stelle ebenfalls auf den Anhang zum Diplomstudienplan Wirtschaftswissenschaften verwiesen.

Die Zuordnung von Lehrveranstaltungen erfolgt gemäß den Beschlüssen der Studienkommission Wirtschaftswissenschaften in der jeweils geltenden Fassung. Diese werden im Mitteilungsblatt der JKU verlautbart (und können auf der Web-Seite <http://wiwi.jku.at> nachgelesen werden).

Ausnahme: Die Note für das Fach ergibt sich gemäß § 8 (3) Studienplan WIN 2002 jedenfalls aus dem gewichteten Mittel der Lehrveranstaltungszeugnisse.

Bearbeiter: Dr. Stefan Berger

Beratung: Präses für Betriebswirtschaftslehre (bzw. die jeweils anbietenden Institute)

Informatik – Variante 1 (in Abstimmung mit dem Studienplan Informatik 2002)

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Informatik“ gem. § 6 Abs. (10) Ziffer 3 des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Wahlfächer Informatik können im Ausmaß von 4, 8 oder 16 Stunden wie folgt gewählt werden:

- Durch Wahl eines Praktikums auf dem Gebiet der Informatik im Ausmaß von 10 SSt. (LV-Klasse INMWPPRPROJ) und damit in einem inhaltlichen Zusammenhang stehenden Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 6 SSt. gemäß Tabelle A oder Tabelle B. Der inhaltliche Zusammenhang gilt als erfüllt, wenn die Lehrveranstaltungen einer von der Studienkommission Informatik genehmigten *Projektorientierten Wahlfachgruppe (PWG)* absolviert wurden. Da die PWGs des Studienplans Informatik 17 SSt. umfassen, kann 1 SSt. nach Wahl des Studierenden weggelassen werden. Die angebotenen PWGs sind auf dem Web-Server des Fachbereichs Informatik (URL: <http://panther.ifs.uni-linz.ac.at/pwg/hauptmenue.html>) definiert.
- Durch Wahl von 4 SSt. bzw. 8 SSt. aus Tabellen A, B und/oder C (beliebige Kombinationen erlaubt); es kann höchstens ein Fach so gewählt werden.

Anmerkung: Gibt es in einem Allgemeinen Wahlfach (Tabelle A) zu einer Vorlesung eine Übung, dann sind beide Lehrveranstaltungen zu wählen. Prüfungen über Übungen ohne zugehörige Vorlesungsprüfung bzw. Prüfungen über Vorlesungen ohne zugehörige Übungsprüfungen werden nur als freies Wahlfach anerkannt. Die Tabelle A entspricht der Tabelle 8, die Tabelle B der Tabelle 7 des Studienplans Informatik 2002.

Die Kombination eines 4-stündigen Wahlfachs mit einem weiteren 8-stündigen Wahlfach wird aufgrund des Studienplans eindeutig ausgeschlossen. Dies wurde von der Studienkommission Wirtschaftsinformatik dahingehend präzisiert, dass auch die Kombination eines 16-stündigen Wahlfachs mit einem weiteren 4- oder 8-stündigen Wahlfach nicht möglich ist.

Für die Absolvierung des 16-SSt.-Fachs sind jedenfalls die Lehrveranstaltungen einer von der Studienkommission Informatik genehmigten Projektorientierten Wahlfachgruppe (wie weiter oben erläutert) zu absolvieren.

Tabelle A: Allgemeine Wahlfächer

Lehrveranstaltung	VO	UE	PR	KV	Klasse
Angewandte Computergraphik				2	INMWAKVACGR
Angewandte Statistik	2	1			INMWAVOASTA INMWAUEASTA
Angewandte Systemtheorie				3	INMWAKVASYS
Anwendungsorientierte Wissensverarbeitung	2				INMWAVOAWIS
CAD – Theorie und Werkzeuge				2	INMWAKVCADT
CIM – Konzepte, Simulation und Standardsoftware				2	INMWAKVCIMK
Computerunterstützte Logik	2				TM1WIVOCLOG
Datenanalyse in der Medizin				2	INMWAKVDAME
Datenmodellierung				4	INMWAKVDAMO
Deep Submicron Design	1	2			INMWAVODSDE INMWAUEDSDE
Digitale Bildverarbeitung				3	INMWAKVDIBV
Digitale Schaltungstechnik	2	2			INMWAVODIST INMWAUEDIST

Lehrveranstaltung	VO	UE	PR	KV	Klasse
Digitale Sprachverarbeitung				3	INMWAKVDISP
Einführung in die Computeralgebra	2	1			TM1PBVOCALG TM1PBUECALG
Einführung in die Computeranalysis	2				INMWAVOECAN
Electronic Commerce	2	1			INMWAVOELCO INMWAUEELCO
Komponentenbasierte Softwareentwicklung: Prozesse, Methoden, Werkzeuge				2	INMWAKVKSWP
Entwurf und Realisierung digitaler Systeme mit programmierbarer Logik				3	INMWAKVDSPL
Fortgeschrittene Techniken des Übersetzerbaus				2	INMWAKVFTUB
Funktionales Programmieren				2	TM1WIKVFPRG
Fuzzy Logic	2	1			TM1WMVOFUZL TM1WMUEFUZL
Geometrische Algorithmen				2	INMWAKVGEOA
Gestaltung von Benutzerschnittstellen				2	INMWAKVGEBS
Hardware/Software Codesign				2	INMWAKVHWSW
Hypermedia				2	INMWAKVHYPE
Informatik im Business Reengineering	2				INMWAVOIBRE
Informatik und Umweltforschung				2	INMWAKVIUWF
Information Retrieval und Hypermediatechniken				3	INMWAKVIRHT
Komponententechnologie				2	INMWAKVKOMP
Künstliche Intelligenz				2	INMWAKVKINT
Mensch-Maschine-Kommunikation	2				INMWAVOMMKO
Microcomputertechnik (Microcontroller)				2	INMWAKVMCTE
Netzwerkadministration <i>oder Systemadministration</i>				2	INMWAKVNWAD
Objektorientierte Informationssysteme	2	1			INMWAVOOOIS INMWAUEOOIS
Parallele graphische Datenverarbeitung	2	2			INMWAVOPGDV INMWAUEPGDV
Praktikum: Angewandte Statistik			2		INMWAPRASTA
Praktikum: Entwurf integrierter Schaltungen			2		INMWAPREWIS
Praktikum: Programmiersprache C++			2		INMWAPRPRCP
Praktikum: Telemedia			2		INMWAPRTEME
Praktikum: Teleteaching/Telelearning			2		INMWAPRTETE
Prinzipien objektorientierter Programmiersprachen	1				INMWAVOPOPS
Rechnergestützte Gruppenarbeit (CSCW)				2	INMWAKVCSCW
Sicherheitsmanagement in der Informatik				2	INMWAKVSMIN
Software Configuration Management	1				INMWAVOSWCM
Softwareentwicklung für Parallele Systeme	2	2			INMWAVOSWPS INMWAUESWPS
Softwareprozess- und Qualitätsmanagement	2	1			INMWAVOSWQU INMWAUESWQU
Systemsoftware				2	INMWAKVSSWA
Systemtheorie 2				2	INMWAKVSTHE
Teleteaching/Telelearning				2	INMWAKVTETE
Testen von Softwaresystemen				2	INMWAKVTEST

Lehrveranstaltung	VO	UE	PR	KV	Klasse
Verteilte Informationssysteme	2	1			INMWAVOVIFS INMWAUEVIFS
Virtual Reality im CAVE				2	INMWAKVVRCA
VLSI-Entwurf				2	INMWAKVVLSI
Web Engineering				2	INMWAKVWEBE
Werkzeuge des Systems Engineering				2	INMWAKVWSEN

Tabelle B: Spezielle Wahlfächer

Lehrveranstaltung	VO	UE	PR	KV	SE	Klasse
Seminar: Angewandte Statistik					2	INMWSSEASTA
Seminar: Angewandte Systemtheorie					2	INMWSSEASYS
Seminar: Betriebssysteme					2	INMWSSEBETR
Seminar: Computergraphik					2	INMWSSECGRA
Seminar: Computernetzwerke					2	INMWSSECNET
Seminar: Echtzeitsysteme					2	INMWSSEECHT
Seminar: Fuzzy Logic					2	INMWSSEFUZZ
Seminar: Hardwareentwurf					2	INMWSSEHWEN
Seminar: Informatik in Umweltforschung u. Medizin					2	INMWSSEIIUM
Seminar: Informationssysteme					2	INMWSSEINFS
Seminar: Intelligente Systeme					2	INMWSSEINTS
Seminar: Mensch-Maschine-Kommunikation					2	INMWSSEMMKO
Seminar: Parallele Systeme					2	INMWSSEPARS
Seminar: Pervasive Computing					2	INMWSSEPERC
Seminar: Rechnergestützte Gruppenarbeit					2	INMWSSEREGR
Seminar: Sicherheitsaspekte in der Informatik					2	INMWSSESICH
Seminar: Softwareentwicklung					2	INMWSSESWEN
Seminar: Systems Engineering					2	INMWSSESYEN
Seminar: Telekooperation					2	INMWSSETECO
Seminar: Teleteaching/Telelearning					2	INMWSSETETE
Seminar: Wissensverarbeitung					2	INMWSSEWISS
Spezielle Kapitel aus Angewandter Statistik	*	*	*	*	*	INMW ... ASTA
Spezielle Kapitel aus Angewandter Systemtheorie	*	*	*	*	*	... ASYS
Spezielle Kapitel aus Betriebssysteme	*	*	*	*	*	... BETR
Spezielle Kapitel aus Computergraphik	*	*	*	*	*	... CGRA
Spezielle Kapitel aus Computernetzwerke	*	*	*	*	*	... CNET
Spezielle Kapitel aus Echtzeitsysteme	*	*	*	*	*	... ECHT
Spezielle Kapitel aus Hypermedia	*	*	*	*	*	... HYPE
Spezielle Kapitel aus Informatik in der Medizin	*	*	*	*	*	... IIUM
Spezielle Kapitel aus Informationssysteme	*	*	*	*	*	... INFS
Spezielle Kapitel aus Intelligente Systeme	*	*	*	*	*	... INTS
Spezielle Kapitel aus Multimedia	*	*	*	*	*	... MUME
Spezielle Kapitel aus Parallele Systeme	*	*	*	*	*	... PARS
Spezielle Kapitel aus Pervasive Computing	*	*	*	*	*	... PERC
Spezielle Kapitel aus Softwareentwicklung	*	*	*	*	*	... SWEN

Lehrveranstaltung	VO	UE	PR	KV	SE	Klasse
Spezielle Kapitel aus Systems Engineering	*	*	*	*	*	... SYEN
Spezielle Kapitel aus Technischer Informatik	*	*	*	*	*	... TECO
Spezielle Kapitel aus Technologiefolgenabschätzung	*	*	*	*	*	... TEFO
Spezielle Kapitel aus Telekooperation	*	*	*	*	*	... TEIN
Spezielle Kapitel aus Teleteaching/Telelearning	*	*	*	*	*	... TETE
Spezielle Kapitel aus Wissensverarbeitung	*	*	*	*	*	... WISS

Erklärung zu den Lehrveranstaltungen „Spezielle Kapitel aus ...“:

* bedeutet: Stundenausmaß nach aktuellem Angebot (1 - 3 SSt.)

Die LV-Klassen für die LVs „Spezielle Kapitel aus ...“ setzen sich zusammen aus

„INMW“ + Stundenausmaß + Typ + 4-Buchstaben-Code gemäß Tabelle

Beispiel: INMW1VOASTA steht für Spezielle Kapitel aus Angewandter Statistik, Vorlesung, 1 SSt.

Tabelle C: Weitere anerkannte Lehrveranstaltungen

Lehrveranstaltung	Typ	SSt	Klasse
Projektstudium Informationssysteme	PJ	6	2WINFISPJ

Informatik – Variante 2

(in Abstimmung mit dem Bachelor-/Masterstudienplan Informatik 2007)

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Informatik“ gem. § 6 Abs. (10) Ziffer 3 des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Wahlfächer Informatik werden durch die Wahl von Fächern aus dem Lehrangebot der Masterstudien „Informatik“, „Netzwerke und Sicherheit“, „Pervasive Computing“ und „Software Engineering“ im Ausmaß von 4, 8 oder 16 Semesterstunden auf eine der folgenden Arten erworben.

- (a) Durch Wahl von 16 SSt. aus den Pflichtlehrveranstaltungen (Kernfächern) und Speziellen Kapiteln aus einem der Masterstudien, wobei ein 5-stündiges Praktikum gewählt werden muss (vgl. Tabelle A und C; Tabelle D nur für ggf. notwendige Voraussetzungen oder empfohlene Lehrveranstaltungen).
⇒ **16-stündiges Wahlfach gem. Studienplan WIN 2002**
- (b) Durch Wahl von 8 SSt. aus den Pflichtlehrveranstaltungen und Speziellen Kapiteln aus einem der Masterstudien (vgl. Tabelle A und C; Tabelle D nur für ggf. notwendige Voraussetzungen oder empfohlene Lehrveranstaltungen).
⇒ **8-stündiges Wahlfach gem. Studienplan WIN 2002**
- (c) Durch Wahl von 4 oder 8 SSt. aus Tabelle B; es kann höchstens ein Fach so gewählt werden.
⇒ **4 bzw. 8-stündiges Wahlfach gem. Studienplan WIN 2002**

Gibt es zu einer Lehrveranstaltung sowohl eine Vorlesung als auch eine Übung, dann sind beide Lehrveranstaltungen zu absolvieren. Prüfungen über Übungen ohne zugehörige Vorlesungsprüfung bzw. Prüfungen über Vorlesungen ohne zugehörige Übungsprüfungen werden nur im freien Wahlfach anerkannt. Überhänge an Semesterstunden in einem Fach zählen als freies Wahlfach.

Hinweis: Bei Platzmangel in Pflichtlehrveranstaltungen von Masterstudien aus Informatik werden Studierende dieser Masterstudien zu LV-Beginn bzw. in der Vorbesprechung bevorzugt aufgenommen, da diesen bei einer Zurückstellung eine Verlängerung der Studienzeit erwachsen würde.

Voraussetzungen: Die Studienkommission Informatik hat in ihrer Sitzung vom 23.1.2008 Voraussetzungen für Kernfach-Lehrveranstaltungen der Masterstudienpläne Informatik beschlossen, die auch für Studierende der Wirtschaftsinformatik gelten. Die Liste dieser Voraussetzungen findet sich am Ende dieser Aufstellung sowie unter <http://informatik.jku.at/Studium/Stuko/News/08-01-25.html>. Lehrveranstaltungen, die als Voraussetzung od. Empfehlung für eine Kernfach-Lehrveranstaltung angeführt sind, können gemeinsam mit dieser im Wahlfach Informatik verwendet werden.

Die Kombination eines 4-stündigen Wahlfachs mit einem weiteren 8-stündigen Wahlfach wird aufgrund des Studienplans eindeutig ausgeschlossen. Dies wurde von der Studienkommission Wirtschaftsinformatik dahingehend präzisiert, dass auch die Kombination eines 16-stündigen Wahlfachs mit einem weiteren 4- oder 8-stündigen Wahlfach nicht möglich ist.

Tabelle A: Kernfächer (Pflichtlehrveranstaltungen der einzelnen Masterstudien)

LV-Typ	Lehrveranstaltung	Klasse	SSt.	ECTS
	Kernfach Informatik (Major Subject Computer Science)			
VO	Model Checking	INMIPVOMCHK	2	3
UE	Model Checking	INMIPUEMCHK	1	1,5
KV	Software-Architekturen	INMSPKVSARC	3	4,5
VO	Grundlagen des Grid-Computing	INMIPVOGRID	2	3
UE	Grundlagen des Grid-Computing	INMIPUEGRID	1	1,5
VO	Hardwareentwurf	INMIPVOHWEW	2	3

UE	Hardwareentwurf	INMIPUEHWEW	1	1,5
VO	Cooperative Systems	INMIPVOCOOP	2	3
UE	Cooperative Systems	INMIPUECOOP	1	1,5
KV	Knowledge-centered Systems	INMIPKVKCSY	3	4,5
PR	Praktikum aus Informatik	INMIPPRINFO	5	7,5
SE	Seminar aus Informatik: ...	INMIWSEINFO	2	3
<i>Kernfach Netzwerke und Sicherheit (Major Subject Networks and Security)</i>				
VO	Einführung IT-Sicherheit	INMNPVOSICH	3	4,5
VO	Einführung IT-Sicherheit	INMNPVOEITS	2	3
VO	Informationssicherheitsmanagement	INMNPVOINSM	1	1,5
VO	IT-Recht und Computerforensik	INMNPVOIRCF	2	3
KV	Systemadministration	INMNPKVSADM	2	3
VO	Grundlagen des Grid-Computing	INMIPVOGRID	2	3
UE	Grundlagen des Grid-Computing	INMIPUEGRID	1	1,5
KV	Netzwerk-Management	INMNPKVNMAN	3	4,5
KV	Kryptographie	INMNPKVKRYP	3	4,5
KV	Sicherheitsmodelle in Informationssystemen	INMNPKVSINF	2	3
PR	Praktikum aus Netzwerke und Sicherheit	INMNPARNESI	5	7,5
SE	Seminar aus Netzwerke und Sicherheit: ...	INMNWSENESI	2	3
<i>Kernfach Pervasive Computing (Major Subject Pervasive Computing)</i>				
VO	Pervasive Computing Infrastructure	INMPPVOPCIN	2	3
UE	Pervasive Computing Infrastructure	INMPPUEPCIN	1	1,5
VO	Pervasive Computing Systems Development	INMPPVOPCSD	2	3
UE	Pervasive Computing Systems Development	INMPPUEPCSD	1	1,5
VO	Unconventional User Interaction	INMPPVOUJIN	2	3
UE	Unconventional User Interaction	INMPPUEUJIN	1	1,5
KV	Machine Learning and Pattern Classification	INMPPKVMLPC	3	4,5
VO	Cooperative Systems	INMIPVOCOOP	2	3
UE	Cooperative Systems	INMIPUECOOP	1	1,5
KV	Mixed Reality Systems	INMPPKVMRSY	3	4,5
PR	Praktikum aus Pervasive Computing	INMPPRPECO	5	7,5
SE	Seminar aus Pervasive Computing: ...	INMPWSEPECO	2	3
<i>Kernfach Software Engineering (Major Subject Software Engineering)</i>				
KV	Formal Methods in Software Development	INMSPKVFMSD	3	4,5
KV	Requirements Engineering	INMSPKVREQE	2	3
KV	Software-Architekturen	INMSPKVSARC	3	4,5
KV	Prinzipien von Programmiersprachen	INMSPKVPOPL	3	4,5
KV	Testen von Softwaresystemen	INMSPKVTEST	2	3
KV	Knowledge-centered Systems	INMIPKVKCSY	3	4,5
KV	Software-Prozesse und Werkzeuge	INMSPKVSWPW	2	3
PR	Praktikum aus Software Engineering	INMSPRSENG	5	7,5
SE	Seminar aus Software Engineering: ...	INMSWSESENG	2	3

Tabelle B: Allgemeine Wahllehrveranstaltungen (General Electives)

LV-Typ	Lehrveranstaltung	Klasse	SSt.	ECTS
VO	Advanced Model Checking	INMAWVOAMCH	2	3
KV	Agile Methoden der Softwareentwicklung	INMAWKVAMSE	2	3
VO	Anwendungsorientierte Wissensverarbeitung	INMAWVOAWIS	2	3
KV	Barrierefreie Systementwicklung	INMAWKVBFSE	2	3
VO	Biometrische Identifikation	INMAWVOBIDE	2	3
KV	Datenmodellierung und Applikationsentwicklung	INMAWKVDMAE	2	3
VO	Debugging	INMAWVODEBG	2	3
KV	Digitale Bildverarbeitung	INMAWKVDBVA	2	3

KV	Digitale Sprachverarbeitung	INMAWKVDSVA	2	3
KV	E-Government	INMAWKVEGOV	2	3
KV	Embedded Systems	INMAWKVEMBS	2	3
KV	Engineering of Software-intensive Systems	INMAWKVESIS	2	3
PR	Entwurf integrierter Schaltungen	INMAWPREINS	2	3
KV	Hardwareentwicklung mit programmierbarer Logik	INMAWKVHWPL	2	3
PR	Hardwareorientiertes Arbeiten an PCs	INMAWPRHWPC	2	3
KV	Kapazitätsplanung	INMAWKVKAPA	2	3
KV	Konzeptionelle Datenmodellierung	INMAWKVKDMO	2	3
KV	Logisches Programmieren	INMAWKVLOGP	2	3
VO	Mensch-Maschine-Kommunikation	INMAWVOMMKO	2	3
KV	Mobile Computing	INMAWKVMOCO	2	3
VO	Model Engineering	INMAWVOMENG	2	3
UE	Model Engineering	INMAWUEMENG	1	1,5
KV	Modeling Internet Applications	INMAWKVMIAP	2	3
VO	Parallele Graphische Datenverarbeitung	INMAWVOPGDV	2	3
UE	Parallele Graphische Datenverarbeitung	INMAWUEPGDV	1	1,5
KV	Product Line Engineering	INMAWKVPLEN	2	3
KV	Programmieren im Grid	INMAWKVPGRD	2	3
KV	Real-Time Systems	INMAWKVRTSY	2	3
VO	Rewriting in Logic and Computer Science	INMAWVORLCS	2	3
KV	Secure Code	INMAWKVSECC	1	1,5
KV	Sensor Networks	INMAWKVSNET	2	3
KV	Sicherheit in Applikationsprotokollen	INMAWKVSAPP	1	1,5
VO	Softwareentwicklung für parallele Systeme	INMAWVOSEPS	2	3
UE	Softwareentwicklung für parallele Systeme	INMAWUESEPS	1	1,5
KV	Statistik 2	INMAWKVSTA2	2	3
KV	System Software	INMAWKVSSWA	2	3
VO	Theoretical Concepts of Machine Learning	INMAWVOTCML	2	3
UE	Theoretical Concepts of Machine Learning	INMAWUETCML	1	1,5
KV	Übersetzerbau 2	INMAWKVUEB2	2	3
KV	VLSI-Entwurf	INMAWKVVLSI	2	3
KV	Web Engineering	INMAWKVWEBE	2	3
KV	Web Information Retrieval	INMAWKVWEIR	2	3
KV	Wireless LANs	INMAWKVWLAN	1	1,5

Tabelle C: Wahllehrveranstaltungen – Spezielle Kapitel (Special Topics)

LV-Typ	Lehrveranstaltung	Klasse	SSt.	ECTS
**	Spezielle Kapitel aus Informatik	INM*W**SKIN	*	*1,5
**	Spezielle Kapitel aus Pervasive Computing	INM*W**SKPC	*	*1,5
**	Spezielle Kapitel aus Netzwerke und Sicherheit	INM*W**SKNS	*	*1,5
**	Spezielle Kapitel aus Software Engineering	INM*W**SKSE	*	*1,5

Tabelle D: Voraussetzungen bzw. Empfehlungen

(siehe Mitteilung der Studienkommission Informatik am Ende dieses Dokuments; Lehrveranstaltungen, die als Voraussetzung oder Empfehlung für eine Kernfach-Lehrveranstaltung angeführt sind, können nur gemeinsam mit dieser im Wahlfach Informatik verwendet werden)

Lehrveranstaltung	VO	UE	KV	PR	SE	ECTS
Artificial Intelligence	2	1	.	.	.	4,5
Computergraphik	2	1	.	.	.	4,5
Digitale Schaltungen	2	1	.	.	.	4,5
Embedded and Pervasive Systems	2	1	.	.	.	4,5
Formale Modelle	2	1	.	.	.	4,5
Multimediasysteme	2	1	.	.	.	4,5
Netzwerke und verteilte Systeme	2	1	.	.	.	4,5

Rechnerarchitektur 1	3	1	.	.	.	6,0
Systemnahe Programmierung	.	.	.	2	.	3,0

Hinweis: Die Tabelle A entspricht der Tabelle 3, Tabelle B der Tabelle 4 und Tabelle C der Tabelle 5 der Masterstudienpläne „Netzwerke und Sicherheit“, „Pervasive Computing“ und „Software Engineering“ der Johannes Kepler Universität Linz, ergänzt um einen Auszug der Tabelle 3 des Bachelorstudienplans Informatik der Johannes Kepler Universität Linz.

Anmerkung: Wegen inhaltlicher Überschneidungen zum Wahlfach „Gender in Business and Technology“ gem. § 6 Abs. 10 Ziffer 6 des Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002 wurden folgende Lehrveranstaltungen aus Tabelle B gestrichen:

- SE Gender and IT (3,0 ECTS)
- KV Technik und Geschlecht (3,0 ECTS)

Mitteilung der Studienkommission Informatik

Voraussetzungen für Kernfach-Lehrveranstaltungen

Die Studienkommission Informatik stellt klar, dass sich auf Grund des zugrunde liegenden Bachelorstudiums Informatik bzw. der definierten Brückenkurse folgende Voraussetzungen an Kernfach-Lehrveranstaltungen der Informatik-Masterstudien ergeben:

<i>Kernfach-LVA</i>	<i>Voraussetzung</i>
Cooperative Systems	Netzwerke und verteilte Systeme
Grundlagen des Grid-Computing	Netzwerke und verteilte Systeme
Hardwareentwurf	Digitale Schaltungen
Model Checking	Formale Modelle
Netzwerk-Management	Netzwerke und verteilte Systeme
Pervasive Computing Infrastructure	Rechnerarchitektur 1
Systemadministration	Netzwerke und verteilte Systeme

Die Leiter bzw. Leiterinnen dieser Kernfach-LVAs sind angehalten, diese Voraussetzungen zu überprüfen.

Empfehlungen für Kernfach-Lehrveranstaltungen

Darüber hinaus wird empfohlen, vorbereitend oder begleitend zum Besuch gewisser Kernfach-LVAs folgende Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiums Informatik zu besuchen, da sie eine sinnvolle Ergänzung darstellen und das Verständnis dieser Kernfach-LVAs erleichtern:

<i>Kernfach-LVA</i>	<i>empfohlener Besuch von</i>
Pervasive Computing Infrastructure	Embedded and Pervasive Systems
Pervasive Computing Systems Development	Systemnahe Programmierung
Machine Learning and Pattern Classification	Artificial Intelligence
Mixed Reality Systems	Computergraphik
Mixed Reality Systems	Multimediasysteme

Bearbeiter: Dr. Wolfram Wöß, Institut für Anwendungsorientierte Wissensverarbeitung (FAW)
 Beratung: Präses für Informatik/Wirtschaftsinformatik bzw. die jeweils anbietenden Institute

Volkswirtschaftslehre

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Volkswirtschaftslehre“ gem. § 6 Abs. (10) Ziffer 4 des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
Modul 1: Einführende Lehrveranstaltungen		
a) KU Einkommen, Inflation und Arbeitslosigkeit (Economics I) (3*)	WS + SS wird nicht mehr angeboten	KS Einkommen, Beschäftigung und Finanzmärkte (2) 1VEBFK O D E R: KS Einkommen, Inflation und Arbeitslosigkeit (3)* 1VEIAK
b) KU Ökonomische Entscheidungen und Märkte (Economics II.A) (2)	WS + SS	KS Ökonomische Entscheidungen und Märkte (2) 1VOEMK
c) KU Marktwirtschaft und Staat (Economics II.B) (2)	WS + SS wird nicht mehr angeboten	KS Marktwirtschaft und Staat (2) 1VMUSK9 O D E R: KS Marktwirtschaft und Staat (2) 1VOEMK
d) IK Intensivierungskurs zu a, b oder c (2)	WS + SS WS + SS wird nicht mehr angeboten WS + SS WS + SS wird nicht mehr angeboten	IK Einkommen, Beschäftigung und Finanzmärkte (2) 1VEBFI O D E R: KS Wachstum, Konjunktur und Wirtschaftspolitik (2) 2AECWKWK O D E R: IK Einkommen, Inflation und Arbeitslosigkeit (2) 1VEIAI O D E R: IK Ökonomische Entscheidungen und Märkte (2) 1VOEMI O D E R: IK Marktwirtschaft und Staat (2) 1VMUSI9 O D E R: Marktwirtschaft und Staat (2) 1VMUSI
* eine Stunde kann als Freies Wahlfach verwendet werden.		
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)		

(Fortsetzung)			
Modul 2 (aufbauend auf Modul 1): ausgewählte Kurse aus einem Schwerpunktfach			
e)	KU Firmenorganisation und Personalökonomik (2)	WS wird nicht mehr angeboten	KU Personalökonomie (2) 2AECEPEK O D E R: KS Firmenorganisation und Personalökonomik (2) 2IOMEPEK
f)	KU Managerial Economics (2)	SS	KS Managerial Economics (2) 2IOMEMEK
g)	KU New Economy (Information Economics) (2)	WS	KS New Economy (2) 2BI3
h)	Intensivierungskurs (2)	WS wird nicht mehr angeboten	IK Firmen und Märkte (2) 2AECFUMI O D E R: IK Industrieökonomie, Firmen und internationale Wirtschaft (2) 2IOMIIOI
Bearbeiter: Georg Stangl, ÖH-Studienrichtungsvertretung WIN Beratung: Univ.-Prof. Dr. Günther Pöll, Institut für Volkswirtschaftslehre, Keplergebäude, Stiege B, 1. Stock			

Informationsrecht

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Informationsrecht“ gem. § 6 Abs. (10) Ziffer 5 des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)		Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a)	VO Informationsrecht (2-8)	WS, vorauss. ab WS 2011/12 dzt. kein Angebot	VO Informationsrecht (3) 2WFIRVO O D E R: VO Informationsrecht (2) 2WFITRVO
b)	UE Informationsrecht (2-8)	WS, vorauss. ab WS 2011/12 dzt. kein Angebot	UE Informationsrecht (1) 2WFIRUE O D E R: UE Informationsrecht (2) 2WFITRUE
Bearbeiter: Christian Buhl, ÖH-Studienrichtungsvertretung WIN Beratung: Univ.-Ass. Dr. Meinhard Lukas, Institut für Zivilrecht, Juridicum, Stiege A, 3. Stock			

Gender in Business & Technology

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Gender in Business & Technology“ gem. § 6 Abs. (10) Ziffer 6 des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) KV Grundlagen der Geschlechterverhältnisse und Gender Studies (2)	SS nur gültig wenn bis inkl. SS 2011 absolviert wird derzeit nicht angeboten wird derzeit nicht angeboten	KS Soziale und geschlechter-spezifische Aspekte der IT (2/3) * 2WSGAI ODER: KS Gender Studies Einführung (2) * 1EGENSK ODER: KS Geschlechterverhältnisse in Gesellschaft und Wissenschaft (2) * 2EGSK ODER: KV Grundlagen der Geschlechterverhältnisse und Gender Studies (2) * 2WGBGLK
b) SE Geschlecht und Wirtschaft (2)	WS SS WS wird nicht mehr angeboten wird nicht mehr angeboten wird derzeit nicht angeboten	SE Gender Studies Ökonomie I (2) GS-OEKI ODER: SE Gender Studies Ökonomie II (2) GS-OEKII ODER: VO Gender Studies Managing Equality TN (2/3) GS-ME-TN ODER: SE Gender Studies Soziologie (2) GS-SOZ ODER: SE Gender Studies Strategien (2) GS-STRAT ODER: SE Geschlecht und Wirtschaft (2) 2WGBGWS ODER:
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)		

(Fortsetzung)			
		wird nicht mehr angeboten	ODER: SE Gender Studies: Management Equality (2) 2EGS-ME ODER: SE Gender Studies Ökonomie (2) 0EGS-OEK
		wird nicht mehr angeboten	
c)	VO Geschlecht und Wirtschaftsinformatik (2)	WS / SS wird derzeit nicht angeboten wird nicht mehr angeboten wird derzeit nicht angeboten	VO Ethics und Gender Studies (2/3) GS-BC ODER: VO Gender Studies: Wirtschaftsinformatik Vorlesung (2) GS-WIN-VU ODER: SE Gender Studies Wirtschaftsinformatik (2) * GS-WIN ODER: VO Geschlecht und Wirtschaftsinformatik (2) 2WGBGWIV
d)	SE Geschlecht und Wirtschaftsinformatik (2)	WS wird nicht mehr angeboten wird derzeit nicht angeboten	KS Geschlecht und Wirtschaftsinformatik (2/3) * 2WGBGWIK ODER: SE Gender Studies Wirtschaftsinformatik (2) * GS-WIN ODER: SE Geschlecht und Wirtschaftsinformatik (2) * 2WGBGWIS
Anmerkung: Wird das Fach im Ausmaß von 4 SSt. gewählt, sind die mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen zu absolvieren.			
Bearbeiter: Christian Buhl, ÖH-Studienrichtungsvertretung WIN Beratung: Univ.-Prof. Dr. Gabriella Hauch, Institut für Frauen- und Geschlechterforschung, Juridicum, Stiege B, 1. Stock			

Soziale Kompetenz

2. Studienabschnitt

Zuordnung der Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Soziale Kompetenz“ gemäß § 6 Abs. (10) Z. 7 des Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) KU Moderation und Gruppenarbeit (0-4)	WS + SS	KS Theorie der Sozialen Kompetenz (2) * 0ZSKTSKK bzw.: 0ZSKGSK ODER/UND:
	WS + SS	KS Ausgewählte Aspekte der Sozialen und Interkulturellen Kompetenz (2) * 0ZSKAAK ODER/UND:
	SS	SE Ausgewählte Aspekte der Sozialen Kompetenz (2) 0ZSKAASS ODER/UND:
	wird nicht mehr angeboten	KS Einführung Interkulturelle Kompetenz (2) * 0ZSKGIK ODER/UND:
	wird nicht mehr angeboten	SE Basis Moderieren und Präsentieren (2) 0ZSKKMP ODER/UND:
	wird nicht mehr angeboten	SE Moderationstraining (2) 0ZSKKMT ODER/UND:
	wird nicht mehr angeboten	SE Teamkompetenz (2) 0ZSKST ODER/UND:
	wird nicht mehr angeboten	SE Gruppe (2) 2ZSKGL
(Fortsetzung auf der nächsten Seite)		

(Fortsetzung)			
b)	KU Rhetorik (0-4)	<p>WS + SS</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p>	<p>KT Reden – Sprechen – Argumentieren (2) 2ZSKRV</p> <p>ODER/UND:</p> <p>SE Motivation – Kommunikation – Improvisation (2) 0ZSKMKI</p> <p>ODER/UND:</p> <p>SE Präsentation – Kommunikation – Improvisation (2) 0ZSKPKI</p> <p>ODER/UND:</p> <p>SE Präsentationstraining (2) 0ZSKPT</p> <p>ODER/UND:</p> <p>SE Verhandlungstraining (2) 0ZSKVT</p> <p>ODER/UND:</p> <p>KT Rhetorik (2) 2ZSKRL</p>
c)	KU Selbstmanagement (0-4)	<p>wird nicht mehr angeboten</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p>	<p>KS Selbstkompetenz (2) 0ZSKSSK</p> <p>ODER/UND:</p> <p>KS Theorie und Praxis Selbst-Coaching (2) * 0ZSKGSC</p> <p>ODER/UND:</p> <p>KT Selbstmanagement (2) 2ZSKSL</p>
d)	KU Sonstige Trainings (0-4)	<p>SS (Abt. Sozial- u. Wirtschaftspsychologie)</p> <p>SS</p> <p>wird nicht mehr angeboten</p>	<p>KT Training interaktiver Fähigkeiten (2) 2ZSKTIF</p> <p>ODER/UND:</p> <p>SE Ausgewählte Aspekte der Interkulturellen Kompetenz (2) 0ZSKAAIS</p> <p>ODER/UND:</p> <p>SE Führungskompetenz (2) 0ZSKSF</p>

Absolvierung im Ausmaß von 8 SSt.:

- Wird das Wahlfach Soziale Kompetenz im Ausmaß von 8 Stunden gewählt, so muss zumindest *ein Kurs* aus dem mit * *gekennzeichneten Angebot* (= *Grundlagenkurse*) gewählt werden. Für Studierende, die das Wahlfach bereits vor dem SS 2007 begonnen haben, d.h. bereits davor einen Schein aus dem Wahlfach erworben haben, entfällt diese Einschränkung.

Absolvierung im Ausmaß von 4 SSt.:

- Freie Auswahl der Lehrveranstaltungen zulässig.

Anmerkung zu den Semesterangaben:

- Die Angaben zu den Semestern der Lehrveranstaltungen (WS, SS) sind abhängig von den Teilnehmerzahlen. Bei zu geringen Teilnehmerzahlen kann es vorkommen, dass sich eine Lehrveranstaltung um ein Semester verschiebt.

Bearbeiter: Dr. Stefan Berger

Beratung: Mag.^a Pamela Kargl, Zentrum für Soziale und Interkulturelle Kompetenz,
Aubrunnerweg 3B

Techniksoziologie und Technikpsychologie

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Wahlfach „Techniksoziologie und Technikpsychologie“ gem. § 6 Abs. (3) Ziffer 8 des **Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002**:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan (SSt.)	Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot (SSt.)
a) VU Allgemeine Soziologie (2)	WS + SS wird nicht mehr angeboten	VU Allgemeine Soziologie: Grundbegriffe (2) * 1SBASVU ODER: VU Allgemeine Soziologie: Grundbegriffe, Arbeitsfelder, Probleme (StEPh5) (2) * 1SASGA
b) SE Industriesoziologie (2)	SS SS	VU Grundlagen der speziellen Soziologie: Industrie- und Betriebssoziologie (2) * 1SBGIVU ODER: VU Grundlagen zur Industrie- und Betriebssoziologie (2) * 1SIBVU
c) KU Arbeits- und Organisationspsychologie (2)	WS Nur im Zuge des Studienplanwechsels WIN95 ⇒ WIN02	KS Arbeits- und Organisationspsychologie (2) ** 2PAOPKS ODER: Seminar Technikpsychologie (2) **
d) SE Arbeits- und Organisationspsychologie (2)	WS SS Nur im Zuge des Studienplanwechsels WIN95 ⇒ WIN02	SE Wirtschaftspsychologie / Arbeitspsychologie (2) ** 2PAPSE ODER: SE Organisationspsychologie (2) ** 2POPSE ODER: Seminar Technikpsychologie (2) **

Das Seminar Technikpsychologie kann im Zuge des Studienplanwechsels von WIN95 auf WIN02 entweder als KU oder als SE Arbeits- und Organisationspsychologie verwendet werden, wenn es vor dem Umstieg absolviert wurde.

* zu absolvieren, wenn nur das Wahlfach Techniksoziologie gewählt wird

** zu absolvieren, wenn nur das Wahlfach Technikpsychologie gewählt wird

Bearbeiter: Dr. René Riedl, Institut für Wirtschaftsinformatik – Information Engineering

Beratung: o. Univ.-Prof. Hanns Peter Euler, Institut für Soziologie / Abteilung für Wirtschaftssoziologie und Stadt- und Regionalforschung, Keplergebäude, 2. Stock, Stiege B (*) bzw. a. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Kette, Institut für Pädagogik und Psychologie / Abteilung für Sozial- und Wirtschaftspsychologie, Keplergebäude, 1. Stock, Stiege C (**)

Diplomarbeitsseminar (SEDIP) & Diplomarbeit

2. Studienabschnitt

Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Fach „Diplomarbeitsseminar“ gem. § 6 Abs. (11) des Studienplans Wirtschaftsinformatik 2002:

Lehrveranstaltungen lt. Studienplan		Semester	Lehrveranstaltungen lt. Angebot
a)	Diplomarbeitsseminar (3)	WS + SS	SE Diplomarbeitsseminar (3) 2WDS ODER: SE Diplomandenseminar an dem Institut, an dem die Diplomarbeit betreut wird (3 bzw. 2) ODER:
		WS + SS	SE Masterarbeitsseminar WS oder SE Masterarbeitsseminar SS an dem Institut, an dem die Diplomarbeit betreut wird (3) INMAPSEMSWS od. INMAPSEMSSS ODER: SE Magisterarbeitsseminar 1 oder 2 an dem Institut, an dem die Diplomarbeit betreut wird (3) INMPMSEMAG1 od. INMPMSEMAG2
Bearbeiter: o. Univ.-Prof. Dr. Michael Schrefl Beratung: Assistenten der Institute für Wirtschaftsinformatik bzw. Betreuer der Diplomarbeit			

Das Thema der **Diplomarbeit** (§ 7) ist entweder

- ◆ einem **Kernfach** der Wirtschaftsinformatik (Information Engineering, Software Engineering, Data & Knowledge Engineering, Communications Engineering) oder
- ◆ einem gewählten **Wahlfach** zu entnehmen, das im Ausmaß von mindestens 8 SSt. absolviert wurde.

Die **Diplomabschlussprüfung** (§ 8 Abs. 1) ist eine mündliche Fachprüfung über zwei Fächer:

- ◆ Das erste Fach ist jenes, aus dem das Thema der Diplomarbeit entnommen wurde (siehe oben).
- ◆ Als zweites Fach können die Studierenden ein Kernfach der Wirtschaftsinformatik oder ein Wahlfach wählen, wobei folgende Einschränkungen zu beachten sind:
 - Wurde das Thema der Diplomarbeit einem Kernfach entnommen, muss als zweites Fach ein mindestens 8-stündiges Wahlfach Wirtschaftsinformatik, Informatik oder Betriebswirtschaftslehre gewählt werden.
 - Wurde das Thema der Diplomarbeit einem 8-stündigen Wahlfach entnommen, kann als zweites Fach entweder ein Kernfach oder ein weiteres 16-stündiges Wahlfach gewählt werden.

Daraus ergeben sich folgende Fächerkombinationen im Rahmen der Diplomabschlussprüfung:

- ◆ Diplomarbeit aus 8-std. Kernfach + 8-std. Wahlfach WIN, INF od. BWL
- ◆ Diplomarbeit aus 8-std. Wahlfach + 8-std. Kernfach
- ◆ Diplomarbeit aus 8-std. Wahlfach + 16-std. Wahlfach

Die Wahl von zwei Kernfächern im Rahmen der Diplomabschlussprüfung ist nicht zulässig.

Die Diplomabschlussprüfung wird in Form einer mündlichen Fachprüfung (einschließlich einer Disputation der Diplomarbeit) gemeinsam von zwei Prüfer/inne/n jeweils für das Fach ihrer Lehrbefugnis abgehalten. Der Prüfungstoff ergibt sich aus dem Themengebiet der gewählten Diplomarbeit und den Inhalten der in den gewählten Prüfungsfächern absolvierten Lehrveranstaltungen.